

Neugestaltung bei junited Autoglas

Klare Formsprache beim Scheibenaustausch

Hightech ist zunehmend auch beim Scheibenaustausch gefragt. Heiko Mitthöfer, Inhaber von junited Autoglas in Bielefeld, hat das Unternehmen colourform, Raumplanung und Marketingdienste, beauftragt, diese Eigenschaften in der Raumgestaltung seines Betriebs sichtbar zu machen. Die Tischlerei Formfreund Holzmanufaktur aus Steinhagen hat den Innenausbau realisiert.

Viele Fahrassistenzsysteme beziehen ihre Daten über eine Frontkamera hinter der Windschutzscheibe. Entsteht dort ein Schaden, muss neben der defekten Scheibe auch das Kamerasystem ausgebaut werden. Sie erkennen beispielsweise Verkehrszeichen oder sorgen dafür, dass die Spur gehalten wird. Radarsysteme messen den Abstand zu anderen Autos und sie können auch eine Notbremsung auslösen. Jede minimale Abweichung der Kameraposition führt zum Funktionsverlust der Assistenzsysteme. Junited Autoglas in Bielefeld verfügt über spezielle Systeme, mit denen die Scheibenkameras beim Scheibeneinbau exakt kalibriert werden können.

Futuristisch-organische Formen

In enger Abstimmung mit dem Auftraggeber hat colourform für das Unterneh-



Bei der Gestaltung des Bielefelder Unternehmens junited Autoglas...

men ein Raumdesign entwickelt, das auf futuristisch-organischen Formen und den Corporate-Identity-Farben basiert. Als Inspirationsquelle diente die Visitenkarte. Ein Ziel bei der Neugestaltung war, die Fernwirksamkeit zu erhöhen. Junited Autoglas liegt an einer stark frequentierten Straße mit großen Schaufenstern. Zwei hellblau hervorgesetzte Wände aus MDF mit starker, indirekter Beleuchtung in Kombination mit der neuen Decke und ebenso starker Beleuchtung sorgen ab sofort für Aufmerk-

samkeit und eine futuristische Erscheinung von außen.

Die Aufschrift an der linken Vorsatzwand ist hinterleuchtet. Die rechte Vorsatzwand bietet eine Cateringmöglichkeit mit Schublade und einer Thekenplatte mit Sichtfenster für zwei Personen. Hier können wartende Kunden einen Blick in die Werkstatt werfen. Dies schafft Transparenz und somit Vertrauen. Das weiß leuchtende Wandstück hinter den vorgesetzten Wänden soll dem Raum zusätzliche Tiefe verschafft. Der Empfangstisch nimmt in der Front die Form einer Windschutzscheibe auf. Die Durchtrennungen des Empfangsmöbels sorgen für Spannung und Leichtigkeit. Das wird unter anderem durch die auskragenden Tischflächen an den Beraterplätzen erreicht.

Bei den Oberflächen handelt es sich um belastbare, HPL-beschichtete Sperrholzplatten in den Farbtönen von junited Autoglas. Formgerecht fügen sich die Stuhl-Klassiker von Arne Jacobsen und die Hocker von Lapalma – im Farbton passend zu den Vorsatzwänden – ein. Die Innenarchitektur vermittelt Kunden somit Modernität und in der hochwertigen, konsequenten Ausführung Beständigkeit und Professionalität. ■



Bilder: Philipp Neumann

...hat colourform klare Differenzierungsmerkmale zu den Mitbewerbern entwickelt.

Autor: René Kottmann